

**Philips
Business
Solutions**



DE Bedienungsanleitung



TYP Nr.

**BDS4241V
BDH4241V
BDH5021V**

PHILIPS

INHALTSVERZEICHNIS

11	WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	3
1.1	Sicherheitshinweise	3
1.2	Warn- und Vorsichtshinweise	5
1.2.1	Hinweise für den CATV-Installateur	5
1.3	Reinigung und Pflege	7
1.4	Entsorgung des Geräts	7
2	AUSPACKEN UND INSTALLATION	9
2.1	Auspacken	9
2.2	Verpackungsinhalt	9
2.3	Hinweise zur Installation	10
3	ELEMENTE UND FUNKTIONEN	11
3.1	Frontansicht	11
3.2	Rückansicht	12
3.3	Fernbedienung	14
3.3.1	Allgemeine Funktionen	14
3.3.2	Teletext-Funktionstasten	15
3.3.3	Einlegen der Batterien in die Fernbedienung	15
4	ANSCHLUSS VON EXTERNEN GERÄTEN	17
4.1	Anschluss externer Geräte (Videorekorder, DVD-Gerät, Camcorder, Satellitenempfänger)	17
4.1.1	Über den SCART(AV)-Eingang	17
4.1.2	Über den S-Video-Eingang	17
4.1.3	Über den Komponenten-Videoeingang	17
4.1.4	Video-Eingang	18
4.1.5	Monitor-Ausgang	18
4.1.6	DVI-Eingang	18
4.1.2	Externe Audioanschlüsse	19
4.2.1	Anschluss externer Lautsprecher mit Verstärker	19
4.3	Anschluss an einen PC	20
4.3.1	RGB(VGA)- oder DVI-Videoeingang	20
5	GRUNDFUNKTIONEN	21
5.1	Ein- und Ausschalten	21
5.2	Auswahl der Signalquelle	21
5.3	Einstellung der Lautstärke	22
5.4	MUTE	22
5.5	Bildschirminformation	23
6	ERWEITERTE FUNKTIONEN	25
6.1	Bildeinstellungen	25
6.1.1	Einstellen des Bilds	25
6.1.2	Rücksetzung auf die werkseitigen Standardeinstellungen	25
6.2	Klangeinstellungen	26
6.2.1	Einstellen des Klangs	26
6.3	Sprache des OSD Menüs	27
6.4	Stromsparmodus	27
6.5	Minimieren von Nachbildeffekten	28
6.6	Einfrieren des aktuellen Bildes	28
6.7	Einblenddauer des OSD-Bildschirmmenüs	29
6.8	Einstellen der Menütransparenz	29
6.9	Ändern des Bildformats	30

6.10	Einrichten des PC-Eingangs	30
6.11	Teletext.	31
7	INPUT MODE (RGB/DVI)	33
8	TECHNISCHE DATEN	35
9	REINIGUNG UND FEHLERSUCHE.....	39
9.1	Reinigung.	39
9.2	Fehlersuche.....	40
10	BESCHRÄNKTE GARANTIE (EUR).....	43

1. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1.1 SICHERHEITSHINWEISE

- Lesen Sie die Sicherheitshinweise aufmerksam durch und bewahren Sie sie sorgfältig auf.
- Beachten Sie alle Warnhinweise.
- Halten Sie alle Anweisungen strikt ein.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- Trennen Sie das Gerät vor einer Reinigung stets von der Stromquelle. Verwenden Sie nie Flüssig- oder Sprayreinigungsmittel. Reinigen Sie das Gerät nur vorsichtig mit einem feuchten Tuch.
- Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden. Installieren Sie das Gerät entsprechend den Vorschriften des Herstellers.
- Schützen Sie das Gerät vor direktem Sonnenlicht, und stellen Sie es nicht in die Nähe von Wärmequellen wie z. B. Heizkörpern, Heizlüftern, Öfen oder anderen Geräten, die heiß werden können (inklusive Verstärkern).
- Versuchen Sie nicht, die Sicherheitsfunktionen der verpolungssicheren Stecker oder Schukostecker zu umgehen. Ein verpolungssicherer Stecker hat zwei unterschiedlich breite Anschlussstifte. Ein Schukostecker hat zwei Anschlussstifte und einen Schutzkontaktstift. Der breitere Anschlussstift bzw. der Schutzkontaktstift dient Ihrer Sicherheit. Falls der vorhandene Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie diese Steckdose bitte von einem Elektrofachmann erneuern.
- Entfernen Sie nie die Abdeckung, da sonst ein Stromschlagrisiko besteht. Wartung ist ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal durchzuführen.
- Unsachgemäße Modifizierungen des Geräts oder die Verwendung eines nicht abgeschirmten Verbindungskabels kann zu übermäßigen Störungen führen.
- Arbeiten Sie nur mit den Kontrollschaltern, die im Benutzerhandbuch erklärt werden. Die unsachgemäße Handhabung anderer Kontrollschalter kann zu Schäden führen, die oft aufwändige Eingriffe qualifizierter Fachpersonen benötigen, um das Gerät wieder instand zu setzen.
- Verwenden Sie das Gerät in gut belüfteten Umgebungen und halten Sie die Lüftungslöcher stets frei. Installieren Sie das Gerät entsprechend den Vorschriften des Herstellers.
- Das Gerät ist ausschließlich an einer auf dem Aufkleber vermerkten Stromquelle zu betreiben. Falls Sie nicht sicher sind, welche Spannungsart verfügbar ist, wenden Sie sich an Ihren Vertreter bzw. Ihre Elektrizitätsgesellschaft.



- Verlegen Sie das Stromkabel so, dass niemand darauf tritt und dass es – speziell am Stecker, an der Steckdose und am Austritt vom Gerät – nicht abgeknickt wird. Es handelt sich hierbei um ein Sicherheitsmerkmal des Geräts.
Falls der Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, wenden Sie sich an Ihren Elektrofachmann. Durch eine Modifikation des Steckers würde dieses Sicherheitsmerkmal hintergangen.
- Die Überlastung von Steckdosen und Verlängerungskabel kann zu Feuer und Stromschlägen führen.
- Sollte das gezeigte Bild ungewöhnlich erscheinen, schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Stromquelle. Überprüfen Sie die Signalkabelverbindungen und schließen Sie den Bildschirm dann wieder an die Stromquelle an.
- Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller zugelassenes Zubehör.
- Verwenden Sie das Gerät nur zusammen mit dem vom Hersteller angegebenen oder zusammen mit dem Gerät verkauften Wagen, Ständer, Stativ, Halter oder Tisch. Vorsicht bei Verwendung eines Wagens, damit der Wagen nicht mit dem Gerät umkippen und jemanden verletzen kann.
- Trennen Sie das Gerät bei Gewittern und wenn es längere Zeit nicht verwendet wird vom Netz.
- Wartung ist ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal durchzuführen. Das Gerät muss immer dann gewartet werden, wenn es beschädigt wurde, z. B.
wenn das Stromkabel oder der Stecker defekt ist, wenn Flüssigkeit oder Fremdkörper in das Gerät eingedrungen sind, wenn das Gerät Regen oder Nässe ausgesetzt war, wenn es nicht mehr richtig funktioniert oder heruntergefallen ist.
- Das Produkt kann Quecksilber enthalten. Dieser Stoff ist umweltgefährlich und muß u. U. unter Beachtung bestimmter Vorschriften entsorgt werden.
Informationen zur richtigen Entsorgung oder zum Recycling erhalten Sie von den zuständigen Behörden oder direkt von Electronic Industries Alliance [US-amerikanischer Dachverband für die Elektronikindustrie]: www.eiae.org
- Notwendige Wartung:
Lassen Sie das Gerät in allen folgenden Fällen von einem qualifizierten Kundendienst überprüfen:
 - Das Stromkabel oder der Stecker ist beschädigt oder ausgefranst.
 - Flüssigkeit oder Fremdkörper sind in das Gerät eingedrungen.
 - Das Gerät war Regen ausgesetzt.
 - Das Gerät funktioniert entweder nicht mehr einwandfrei oder es zeigt deutliche Leistungseinbußen.
 - Das Gerät ist heruntergefallen oder das Gehäuse ist beschädigt.
 - Das Gerät funktioniert bei Einhaltung der Betriebsanweisungen nicht ordnungsgemäß.
- Kippstabilität:

- Jeder Bildschirm muss die empfohlenen internationalen Sicherheitsnormen für Kippsicherheit und Stabilität von Gehäusen einhalten.
- Diese besonderen Konstruktionsmerkmale werden wirkungslos, wenn Sie vorne oder oben am Gehäuse ziehen, weil dadurch letztlich das Kippen des Gerätes herbeigeführt wird.
- Bringen Sie sich oder Kinder nicht in Gefahr, indem Sie elektronische Geräte/Spielzeug oben auf das Gerät stellen und dadurch eine Beschädigung des Produkts und/oder Verletzungen riskieren.
- Stellen Sie das Produkt nicht auf unebene Ablagen, Stative oder Tische. Ein Fall kann zu erheblichen Schäden führen.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Betten, Sofas, Teppiche oder ähnliche Oberflächen.
- Wand- oder Deckenmontage:
Eine Decken- oder Wandmontage darf nur nach den Vorschriften des Herstellers ausgeführt werden.
- Stromleitungen:
Eine externe Antenne darf nicht in der Nähe von Stromleitungen aufgestellt werden.
- Eindringene Fremdkörper oder Flüssigkeit:
Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände in das Gerät fallen und keine Flüssigkeiten durch die Öffnungen in das Gehäuseinnere eindringen.
- Verwendung von Batterien:
VORSICHT: Austretende Batterieflüssigkeit kann zu Verletzungen und Sach- oder Geräteschäden führen.
 - Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf korrekte Polarität (+ und – Zeichen am Gerät beachten!).
 - Kombinieren Sie keine ungleichartigen Batterien (alte und neue Batterien, Zink/Kohle- und Alkalibatterien usw.).
 - Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.

1.2 WARN- UND VORSICHTSHINWEISE

1.2.1 HINWEISE FÜR DEN CATV-INSTALLATEUR

Der CATV-Installateur wird hiermit auf Artikel 820-40 der NEC aufmerksam gemacht, der Anweisungen für die korrekte Erdung enthält und explizit vorschreibt, dass der Nullleiter des Kabels mit dem Erdungssystem des Gebäudes zu verbinden ist, und zwar so nah an der Kabeleinführung wie möglich.

BEDEUTUNG DER SICHERHEITSSYMBOLLE



- Das Blitzsymbol weist Sie auf nicht isoliertes Material an Ihrem Gerät hin, das eine Stromschlaggefahr beinhaltet. Aus Sicherheitsgründen sollte die Schutzabdeckung auf keinen Fall entfernt werden.
- Aus Sicherheitsgründen sollte die Gehäuseabdeckung niemals entfernt werden. Das Ausrufezeichensymbol weist Sie auf Funktionen hin, die Betriebs- und Wartungsprobleme verursachen können, wenn sie nicht genau gemäß der dazugehörigen Dokumentation angewendet werden.

ACHTUNG

Zur Verringerung des Brand- und Stromschlagrisikos darf das Gerät weder Regen noch Nässe ausgesetzt werden und auch nicht als Abstellfläche für Objekte mit Flüssigkeit, z. B. Vasen, missbraucht werden.

VORSICHT

Zur Vermeidung eines Stromschlags den breiten Anschlussstift des Steckers in die breite Aufnahme einstecken und fest hineindrücken.

1.3 REINIGUNG UND PFLEGE

- Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker des TV-Geräts aus der Steckdose, damit keine Stromschlaggefahr besteht.
- Achten Sie beim Reinigen des TV-Bildschirms darauf, dass Sie die Bildschirmoberfläche nicht verkratzen oder beschädigen (Schmuck abnehmen, keine Reinigungsmittel mit Scheuerwirkung verwenden).
- Säubern Sie die Bildschirmfläche mit einem sauberen und mit etwas Wasser angefeuchteten Tuch. Wischen Sie in senkrechter Richtung behutsam über die Bildschirmfläche.
- Säubern Sie das Gehäuse außen mit einem sauberen, in kaltem Wasser ausgedrückten Tuch oder Schwamm. Anschließend mit einem trockenen Tuch nachwischen.
- Saugen Sie die Lüftungslöcher und -schlitze an der Rückseite des Geräts hin und wieder mit dem Staubsauger ab.
- Verwenden Sie in der unmittelbaren Umgebung des Gerätes niemals Verdünnungsmittel, Insektensprays oder andere Chemikalien, da diese die Oberfläche des Gerätes angreifen können.
- Stellen Sie sicher, dass Standbilder nicht zu lange angezeigt werden, da dies zum Einbrennen der Bilder auf dem Bildschirm führen kann.

1.4 ENTSORGUNG DES GERÄTS

- Das Produkt enthält, ebenso wie seine Verpackung, teilweise wieder verwertbares Material. Spezialunternehmen können das wieder verwertbare Material aussondern und die Menge an Material, das tatsächlich entsorgt werden muss minimieren.
- Das Produkt kann ferner Batterien benutzen, die nach Gebrauch nicht in den Hausmüll gegeben, sondern zu einer Batteriesammelstelle gebracht werden sollten.
- Bitte erkundigen Sie sich über Ihre lokalen Vorschriften über die Entsorgung von TV-Geräten, Batterien und Verpackungsmaterial, wenn Sie Ihr vorhandenes Gerät ersetzen.

2. AUSPACKEN UND INSTALLATION

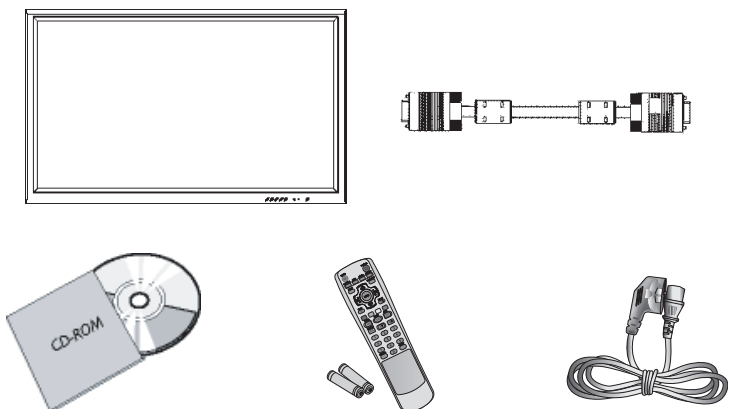
2.1 AUSPACKEN

- Der Monitor wird zusammen mit dem Standardzubehör in einem Verpackungskarton geliefert. Optionales Zubehör ist separat verpackt.
- Das Gewicht des Monitors ist je nach Modell unterschiedlich und beträgt 29 bis 43 kg. Aufgrund der Größe und des Gewichts des Produkts wird empfohlen, dass dieses von mindestens zwei Personen gehoben und getragen wird.
- An der Vorderseite des Produkts ist ein Schutzglas und ein Glassubstrat angebracht. Behandeln Sie das Produkt vorsichtig, damit das Glas nicht zerbricht oder zerkratzt wird. Legen Sie den Monitor nie ungeschützt mit der Glasseite nach unten.
- Überzeugen Sie sich nach dem Öffnen des Verpackungskartons davon, dass alle Teile vollständig vorhanden und unbeschädigt sind.

2.2 VERPACKUNGSGEHALT

Stellen Sie bitte sicher, dass folgendes Zubehör im Lieferumfang enthalten ist:

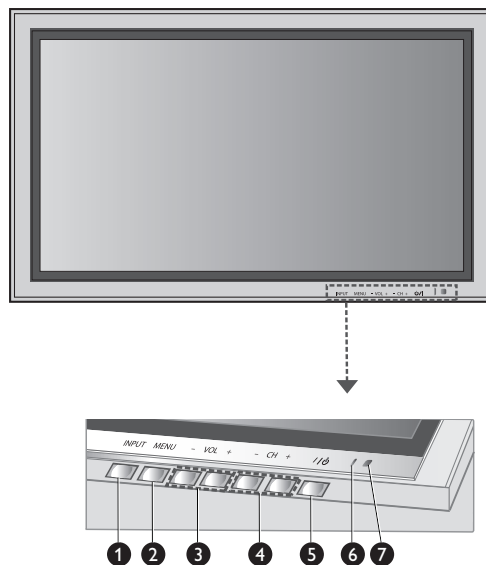
- 1 Monitor
- 2 Fernbedienung mit Batterien
- 3 Bedienungsanleitung auf CD-ROM
- 4 Stromkabel (Vereinigtes Königreich, Kontinentaleuropa)
- 5 VGA-, DVI-Kabel
- 6 Standvorrichtung (Füße)



2.3 HINWEISE ZUR INSTALLATION

- Aufgrund des hohen Stromverbrauchs ist ausschließlich der speziell für das Produkt vorgesehene Stecker zu verwenden. Falls Sie ein längeres Kabel benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienstvertreter.
- Stellen Sie das Produkt stets auf eine flache Oberfläche, damit es nicht umfallen kann. Lassen Sie einen Zwischenraum zwischen dem Produkt und der Wand, um die nötige Belüftung zu gewährleisten. Um die Lebensdauer der elektronischen Komponenten zu maximieren, sollte das Produkt nicht in Küchen, Badezimmern oder anderen Räumen mit hoher Feuchtigkeit verwendet werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt horizontal aufgestellt wird. Drehungen um 90 Grad in beide Richtungen können die Belüftung beeinträchtigen und zu Schäden an den Einzelteilen führen.
- Um den Bildschirm vor Schäden zu schützen, sollte die Anzeige eines Standbildes über längere Zeit vermieden werden.
- Der PDP (Plasmabildschirm) arbeitet nur in Höhen bis 2000 m über dem Meeresspiegel normal. In Höhen über 2000 m können Funktionsstörungen auftreten, weshalb der Bildschirm nicht an solchen Orten betrieben werden sollte.

3. ELEMENTE UND FUNKTIONEN



3.1 FRONTANSICHT

1. Eingangstaste

Schalten Sie mit dieser Taste zwischen den verschiedenen verfügbaren Eingängen um.

2. Menütaste

Verwenden Sie diese Taste, um das auf dem Bildschirm angezeigte Menü aufzurufen.

3. Tasten für die Lautstärkeregelung

Über diese Tasten kann die Lautstärke höher oder niedriger eingestellt werden. Diese Tasten dienen auch als Navigations- und Einstelltasten, wenn die OSD-Anzeige (Menü auf dem Bildschirm) eingeblendet ist.

4. Auswahltasten

Verwenden Sie diese Tasten, um sich durch das auf dem Bildschirm angezeigte Menü zu bewegen. Ist ein als Option erhältlicher Fernsehempfänger installiert, fungieren diese Tasten auch als Kanalwahltasten (aufwärts/abwärts).

5. An/Aus(Standby)-Taste

Schaltet das Gerät vom Standby-Modus ein/aus. Zwischen den Ein- und Ausschaltzyklen liegt eine gewisse Wartezeit.

6. Status-LED

- **Leuchtet nicht = Keine Wechselstromversorgung erkannt**

Ist der Haupt-Netzschalter (an der Rückseite des Panels) ausgeschaltet, leuchtet diese LED nicht auf.

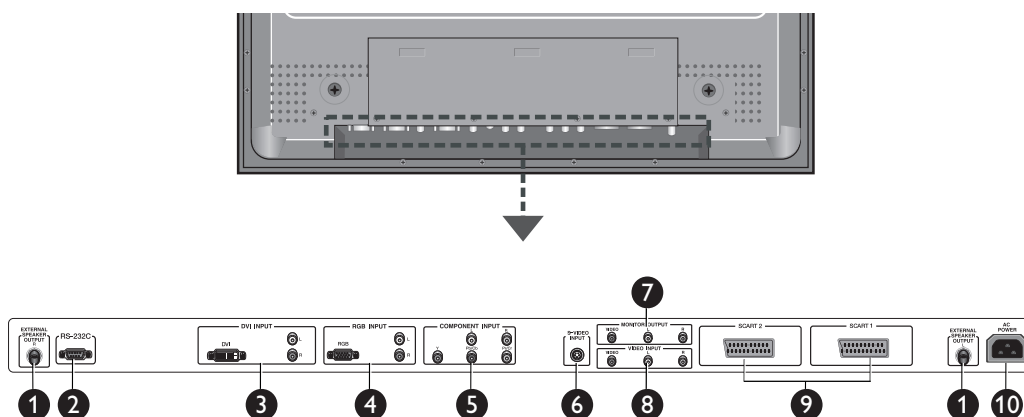
- **Rot = Standby (AUS), Stromzufuhr erkannt.**
Die LED leuchtet rot, wenn der Bildschirm abgeschaltet ist, das Hauptstromversorgungskabel aber an der Rückseite des Geräts angeschlossen ist.

- **Grün permanent = AN**

7. Signalempfänger für Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung auf diesen Punkt am PDP.

3.2 RÜCKANSICHT



1. Ausgang für externe Lautsprecher

Verbinden Sie diese Buchse mit externen Lautsprechern.

2. RS-232-Anschluss

Verbinden Sie diesen Anschluss zur Softwareaktualisierung mit einem PC.

3. Digitaler DVI-Eingang

Beschalten Sie diesen Anschluss mit Videosignalen einer Set-Top-Box oder dem Audio-Ausgang eines Computers.

4. RGB(VGA)-Eingang

Dieser Anschluss kann mit dem RGB(VGA)-Ausgang eines Computers oder einer Set-Top-Box verbunden werden.

5. Komponenten-Videoeingang

Dieser Komponenten-Videoeingang mit automatischer Erkennungsfunktion (Y/Pb/Pr oder Y/Cb/Cr) kann mit den Komponenten-Ausgangsbuchsen eines DVD-Players oder einer Set-Top Box verbunden werden.

6. S-Video-Eingang

Zum Eingeben von S-Video-Signalen einer externen Quelle wie Videorekorder oder DVD-Player.

7. Monitorausgang

Diese Buchsen können mit dem Video- und Audio-Eingang eines Videorekorders oder DVD-Geräts verbunden werden. Sie lassen sich auch für den Anschluss eines Audiosystems einsetzen.

8. Video-Eingang

Verbinden Sie diese Buchsen mit dem Video- und Audio-Ausgang eines externen Geräts.

9. SCART(AV)-Anschluss

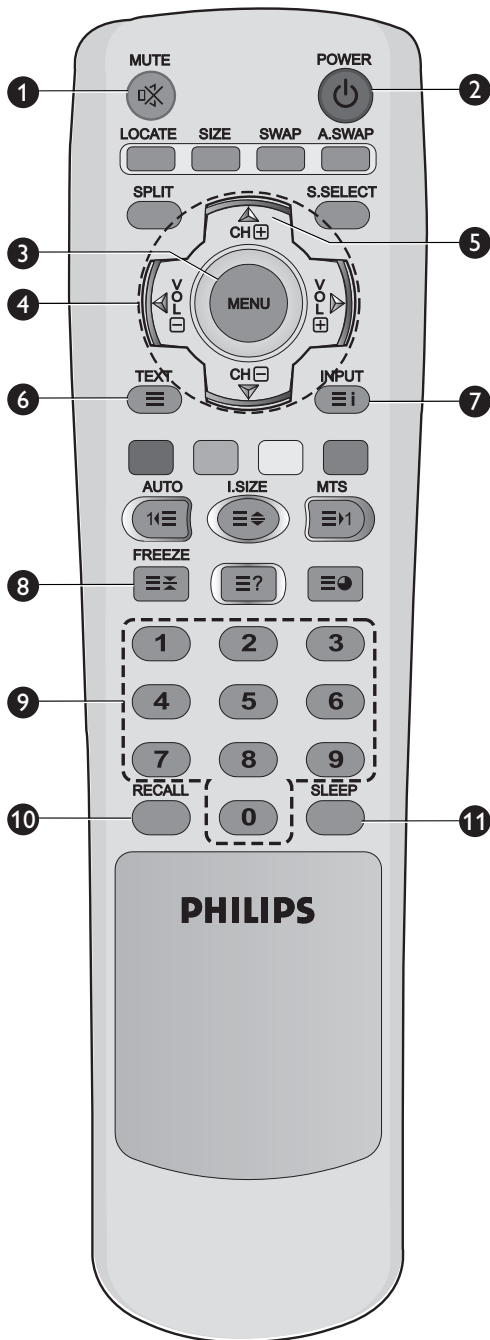
Für den Anschluss einer externen Quelle wie Videorekorder oder DVD-Player.

10. Stromkabel-Anschlussbuchse

Schließen Sie das mitgelieferte Stromkabel an diese Buchse und dann an eine Steckdose an.

3.3 FERNBEDIENUNG

3.3.1 ALLGEMEINE FUNKTIONEN



1. Stummschaltung An/Aus

2. Standby-Strom An/Aus

Drücken Sie diese Taste, um das Gerät aus dem Standby-Betrieb einzuschalten. Durch erneutes Drücken wird der Standby-Betrieb wieder aktiviert.

3. Menü

Aufruf des OSD-Menüs (Anzeige auf dem Bildschirm).

4. Lautstärke +/-

Stellt die Lautstärke ein.

5. Kanal auf/ab

Schaltet zum jeweils nächsten TV-Kanal weiter.

6. TEXT

Aufruf des TELETEXT-Modus.

7. INPUT

Zeigt die verfügbaren Eingangsquellen an.

8. FREEZE

Mit dieser Taste können Sie das angezeigte Bild einfrieren. Die Wiedergabe läuft währenddessen weiter.

9. Nummerntasten

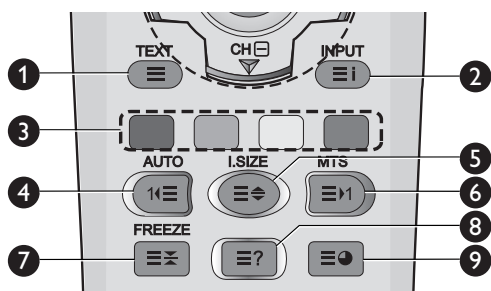
Verwenden Sie die Nummerntasten, um den Fernsehsender auszuwählen, den Sie sehen möchten

10. RECALL

Bildschirminformation.

11. SLEEP

Drücken Sie diese Taste, um den Timer auszuschalten.



3.3.2 TELETEXT-FUNKTIONSTASTEN

1. TEXT

Aufruf des TELETEXT-Modus.

2. INPUT

Einblendung des TELETEXT-Index.

3. Fasttext

Mit Fasttext können Sie auf gewünschte Themen und zugehörige Seiten zugreifen, indem Sie die rote, grüne, gelbe oder blaue Taste an der Fernbedienung drücken.

Die Einstellung der Lautstärke ist im TELETEXT-Modus möglich, wobei jedoch die zugehörigen Symbole nicht auf dem Bildschirm eingeblendet werden.

4. Seite vor (AUTO)

Aufruf der nächsten TELETEXT-Seite.

5. Zoom (I.SIZE)

Durch einen Druck auf die I.SIZE-Taste können Sie den oberen Teil des Bilds vergrößern. Bei zweimaliger Betätigung wird der untere Teil des Bilds vergrößert, und bei dreimaliger Betätigung wird das Bild wieder normal angezeigt.

6. Seite zurück (MTS)

Aufruf der vorangehenden TELETEXT-Seite.

7. FREEZE

Friert die aktuelle Seite ein, so dass sie nicht aktualisiert wird und auch keine Subseite aufgerufen werden kann.

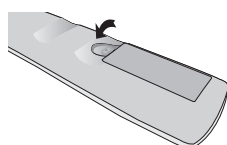
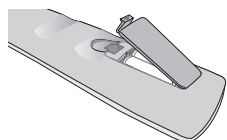
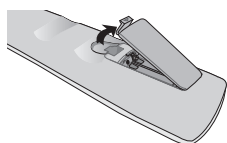
- Drücken Sie die HOLD/POSITION-Taste auf der Fernbedienung, um diese Funktion zu aktivieren.
- Zur Deaktivierung drücken Sie die HOLD/POSITION-Taste ein weiteres Mal.

8. Anzeigen

Blendet verborgene Seiteninformation ein. Drücken Sie die Anzeigen-Taste, um die Information erneut anzuzeigen.

9. Subseite

Nach Drücken dieser Taste können eine untergeordnete Seite durch Eingeben ihrer Nummer aufrufen.



3.3.3 EINLEGEN DER BATTERIEN IN DIE FERNBEDIENUNG

- 1 Öffnen Sie den Deckel an der Rückseite der Fernbedienung.
- 2 Legen Sie zwei 1,5 V Mignonzellen (Größe AAA) mit korrekt ausgerichteten Polen (+ und -) ein.
- 3 Bringen Sie den Deckel wieder an.

Hinweis:

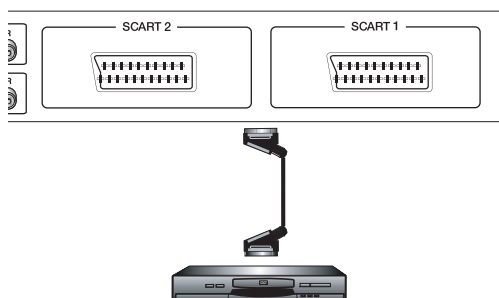
Unterschiedliche Batteriearten, z. B. Alkali- und Manganzellen, dürfen nicht gemischt werden.

4. ANSCHLUSS VON EXTERNEN GERÄTEN

4.1 ANSCHLUSS EXTERNER GERÄTE (VIDEOREKORDER, DVD-GERÄT, CAMCORDER, SATELLITENEMPFÄNGER)

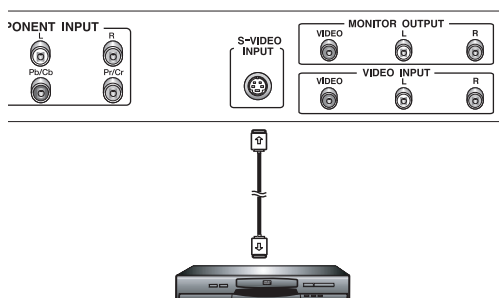
4.1.1 ÜBER DEN SCART(AV)-EINGANG

- 1 Verbinden Sie die SCART-Buchse des externen Geräts mit dem SCART-Anschluss des Monitors.
- 2 Verbinden Sie den Videorekorder mit der Antennen-Wandbuchse oder Kabelbox.



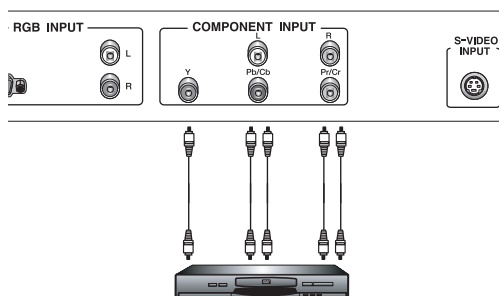
4.1.2 ÜBER DEN S-VIDEO-EINGANG

- 1 Verbinden Sie die S-Video-Buchse (4-pol. DIN) des Videorekorders mit dem „S-VIDEO“-Eingang an der Rückseite des Monitors.
- 2 Verbinden Sie die rote (R) und weiße (L) Audio-Buchse des Gerätes mit den Audio-Eingangsbuchsen R und L neben der S-VIDEO-Buchse.



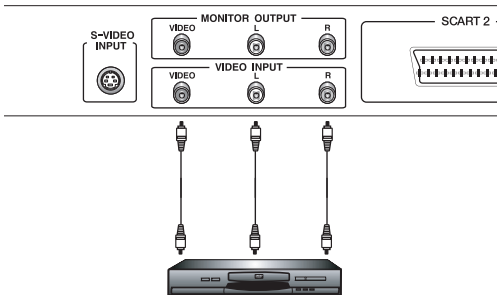
4.1.3 ÜBER DEN KOMPONENTEN-VIDEOEINGANG

- 1 Verbinden Sie die grüne (mit „Y“ gekennzeichnete) Buchse des Gerätes mit der grünen „Y1“-Buchse des Monitors.
- 2 Verbinden Sie die rote (mit „Pr“ gekennzeichnete) Buchse des Gerätes mit der roten „PR/CR“-Buchse des Monitors.
- 3 Verbinden Sie die blaue (mit „Pb“ gekennzeichnete) Buchse des Gerätes mit der blauen „PB/CB“-Buchse des Monitors.
- 4 Verbinden Sie die rote (R) und weiße (L) Audio-Buchse des Gerätes mit der R- und L-Audio-Eingangsbuchse des Monitors.



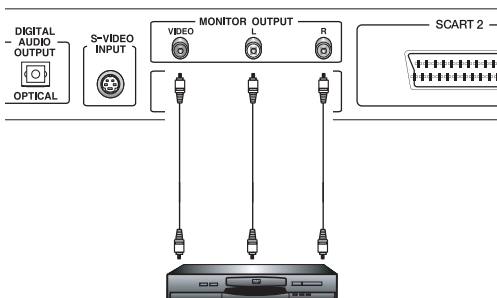
4.1.4 VIDEO-EINGANG

- 1 Verbinden Sie die Buchse des externen Geräts mit der Buchse **VIDEO INPUT** des Monitors.
- 2 Verbinden Sie die rote (R) und weiße (L) Audio-Buchse mit der R- und L-Audio-Eingangsbuchse neben der VIDEO-Buchse.



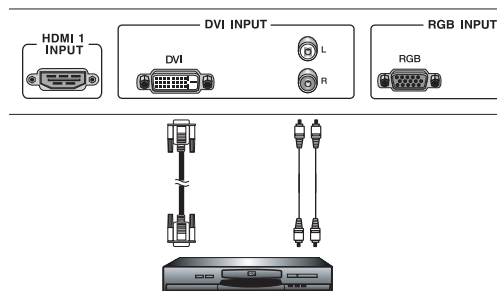
4.1.5 MONITOR-AUSGANG

- 1 Verbinden Sie die Buchse des DVD-Geräts bzw. Videorekorders (für Aufnahme) oder Audiosystems mit der Buchse **MONITOR OUTPUT** des Monitors.
- 2 Verbinden Sie die rote (R) und weiße (L) Audio-Buchse mit der R- und L-Audio-Eingangsbuchse neben der VIDEO-Buchse.



4.1.6 DVI-EINGANG

- 1 Verbinden Sie die DVI-Buchse des DVD-Geräts, Decoders oder Satellitenempfängers mit **DVI INPUT**.
- 2 Verbinden Sie die rote (R) und weiße (L) Audio-Buchse mit der R- und L-Audio-Eingangsbuchse neben der **DVI**-Buchse.

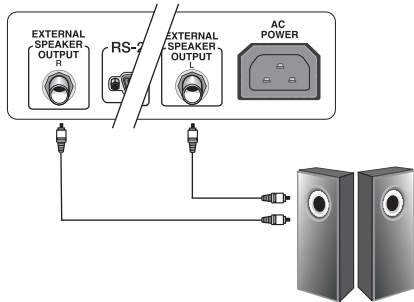


4.2 EXTERNE AUDIOANSCHLÜSSE

4.2.1 ANSCHLUSS EXTERNER LAUTSPRECHER MIT VERSTÄRKER

Der Monitor kann über die EXTERNAL SPEAKER OUT-Buchsen an der Rückseite des Geräts an externe Lautsprecher mit Verstärker angeschlossen werden.

- 1 Verbinden Sie die rote (R) und weiße (L) EXTERNAL SPEAKER OUT-Buchse mit dem Lautsprechersystem mit Verstärker.



4.3 ANSCHLUSS AN EINEN PC

4.3.1 RGB(VGA)- ODER DVI-VIDEINGANG

- 1 Verbinden Sie den 15-poligen D-Sub-RGB-Anschluss des PCs mit dem RGB-IN-Anschluss an der Rückseite des Monitors. Sollte Ihr PC über ein DVI (Digital Visual Interface) verfügen, kann der DVI-Anschluss des PCs mit dem DVI-IN-Anschluss an der Rückseite des Monitors verbunden werden.
- 2 In beiden Fällen (RGB (VGA) oder DVI) verbinden Sie die rote (R) und weiße (L) Audio-Buchse des PCs mit der R- und L-Buchse (RGB INPUT bzw. DVI INPUT) des Monitors.



Einrichten des Monitors mit Plug and Play

Dieser Monitor entspricht dem VESA Plug and Play Standard, so dass eine komplizierte und zeitraubende Einrichtungsarbeit entfällt. Der Monitor meldet sich automatisch beim PC an und übermittelt ihm seine EDID-Kennung (Extended Display Identification Data) mit Hilfe des DDC-Protokolls (Display Data Channel).

Einrichtung des PCs für den Betrieb mit dem Monitor (Windows)

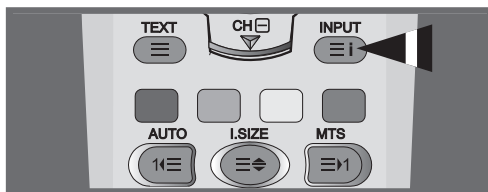
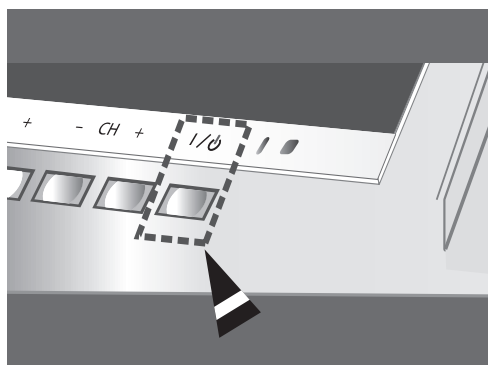
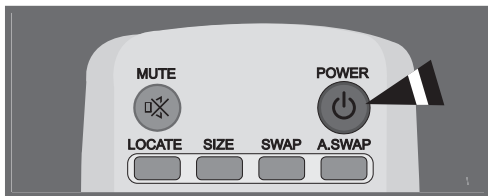
Im Folgenden sind die typischen Anzeigeeinstellungen für einen Windows-basierten Computer angeführt. Die tatsächlichen Bildschirmanzeigen des Computers hängen jedoch von seiner Version von Windows und der installierten Videokarte ab. Auch wenn die Bildschirmanzeigen von den als Beispiele abgebildeten abweichen, trifft die beschriebene Einrichtungsroutine in beinahe allen Fällen zu.

- 1 Rufen Sie die SYSTEMSTEUERUNG von Windows auf, indem Sie auf START, EINSTELLUNGEN, SYSTEMSTEUERUNG klicken.
> Das Fenster SYSTEMSTEUERUNG wird eingeblendet.
- 2 Doppelklicken Sie in diesem Fenster auf ANZEIGE.
> Das Dialogfeld EIGENSCHAFTEN VON ANZEIGE wird eingeblendet.
- 3 Klicken Sie auf den Reiter EINSTELLUNGEN, um die aktuellen Monitoreinstellungen des PCs anzuzeigen.
- 4 Wählen Sie bei „Bildschirmauflösung“ die Einstellung 1024x768 PIXEL. Bei FARBEQUALITÄT wählen Sie 24 BIT FARBE (wird möglicherweise als 16 Millionen Farben angezeigt).
- 5 Sollte eine Vertikalfrequenzoption angeboten werden, wählen Sie 60 oder 60 Hz.
- 6 Klicken Sie auf OK, um die Einstellung zu beenden.

Hinweis:

Anzeigeposition und -größe hängen von der PC-Grafikkarte und der gewählten Auflösung ab. Siehe # für eine Übersicht über unterstützte Auflösungen.

5. GRUNDFUNKTIONEN



5.1 EIN- UND AUSSCHALTEN

Vergewissern Sie sich, dass der Monitor über das mitgelieferte Stromkabel an einer Steckdose angeschlossen ist. Wenn das Stromkabel eingesteckt ist, leuchtet die STATUS-LED am Bedienfeld permanent rot.

Über Frontpanel oder Fernbedienung

- 1 Drücken Sie die POWER-Taste auf dem Frontpanel bzw. der Fernbedienung.
=> Nach einer kurzen Pause schaltet sich der Bildschirm ein. Die STATUS-LED leuchtet grün auf, um den Betriebsstand anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie erneut die POWER-Taste auf dem Frontpanel oder der Fernbedienung, um das Gerät auszuschalten.

5.2 AUSWAHL DER SIGNALQUELLE

Über Frontpanel oder Fernbedienung

- 1 Drücken Sie die **INPUT**-Taste auf dem Frontpanel oder die Taste AV auf der Fernbedienung.
- 2 Durch Drücken der Taste **CH+** oder **CH-** schaltet der Monitor in der folgenden Reihenfolge durch alle verfügbaren Eingangssignalquellen:

SCART1 - SCART2 - VIDEO - S-VIDEO - COMPONENT - RGB - DVI

- 3 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die gewünschte Quelle aus.

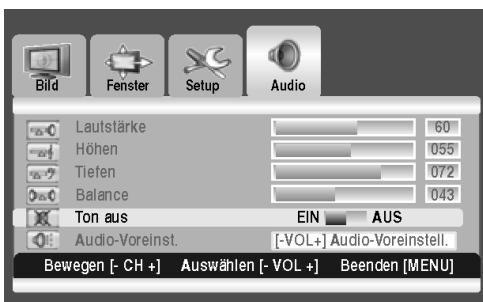
5.3 EINSTELLUNG DER LAUTSTÄRKE

Über Frontpanel oder Fernbedienung

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste auf dem Frontpanel bzw. der Fernbedienung.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die Menügruppe **Audio** aus.
- 3 Drücken Sie die Taste **CH -**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
- 4 Stellen Sie die Lautstärke mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** ein.

Hinweis:

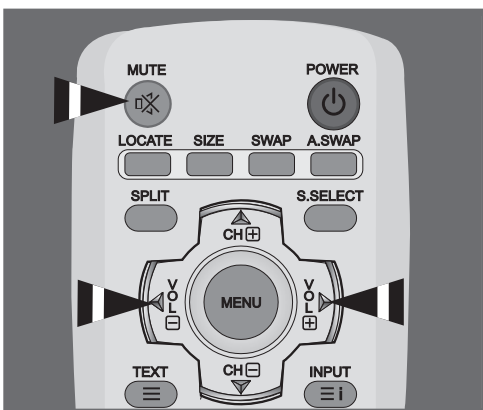
Falls die im Monitor integrierten Lautsprecher ausgeschaltet wurden, kann die Lautstärke der Lautsprecher nicht mittels den Lautstärketasten verstellt werden.



5.4 MUTE

Über Fernbedienung

- 1 Drücken Sie die **MUTE**-Taste auf der Fernbedienung.
=> Der Ton wird stumm geschaltet.
- 2 Drücken Sie die Taste **MUTE**, **VOL+** oder **VOL-**, um den Ton wieder mit der eingestellten Lautstärke zu hören.



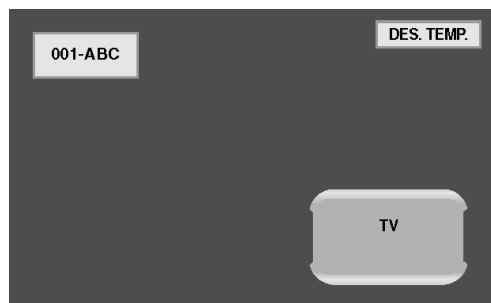
5.5 BILDSCHIRMINFORMATION

Über Fernbedienung

Drücken Sie die **RECALL**-Taste, um die Kanalinformation und den Einstellungsstatus anzuzeigen. Zum Ausblenden drücken Sie die Taste ein weiteres Mal.

Hinweis

Die angezeigte Information hängt von der jeweiligen Quelle ab.



6. ERWEITERTE FUNKTIONEN

6.1 BILDEINSTELLUNGEN

6.1.1 EINSTELLEN DES BILDS

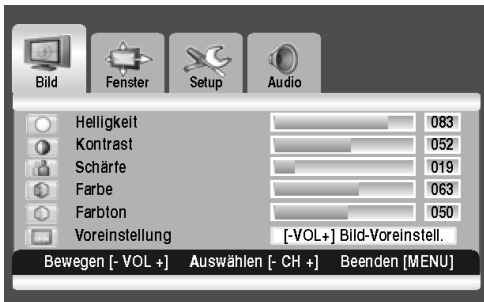
Verschiedenste Bildanpassungen können über das OSD Menü vorgenommen werden.

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste auf dem Frontpanel bzw. der Fernbedienung. Das Menü **Bild** wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie die Taste **CH+**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
- 3 Wählen Sie mit der Taste **CH-** oder **CH+** die anzupassende Option aus.

Je nach Eingangsquelle wird eines der folgenden Menüs eingeblendet:

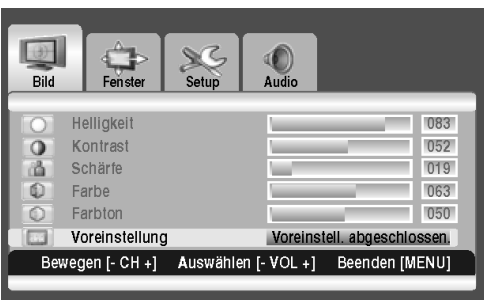
- Brightness – Contrast – Sharpness – Color – Tint – Image Preset
- Brightness – Contrast – Phase – Frequency – Sharpness (RGB(PC)-Modus)

- 4 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die optimale Einstellung.
- 5 Drücken Sie die **MENU**-Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.



6.1.2 RÜCKSETZUNG AUF DIE WERKSEITIGEN STANDARDEINSTELLUNGEN

- 1 Drücken Sie die Taste **CH+** oder **CH-**, um **Image Preset** zu wählen.
- 2 Drücken Sie die Taste **VOL+** oder **VOL-**, um die Bildeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen rückzusetzen.



6.2 KLANGEINSTELLUNGEN

6.2.1 EINSTELLEN DES KLANGS

Verschiedene Klanganpassungen können über das OSD Menü vorgenommen werden.

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste auf dem Frontpanel bzw. der Fernbedienung.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die Menügruppe **Audio**.
- 3 Drücken Sie die Taste **CH-**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
- 4 Drücken Sie die Taste **CH+** oder **CH-**, um die gewünschte Option zu wählen:

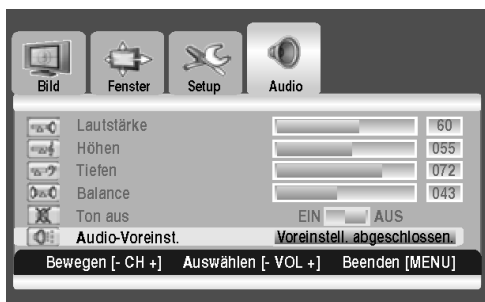
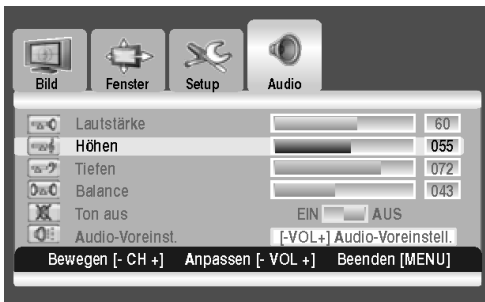
Treble - Bass - Balance

- 5 Nehmen Sie die Einstellung mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** vor.

Hinweis:

Sie können die Klangeinstellungen bei Bedarf auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen:

- 1 Drücken Sie die Taste **CH+** oder **CH-**, um **Audio Preset** zu wählen.
- 2 Drücken Sie die Taste **VOL+** oder **VOL-**.



6.3 SPRACHE DES OSD MENÜS

Dieser Monitor ist mit mehreren Sprachen für das OSD-Menü programmiert: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch und Niederländisch.

Einstellen der Sprache des OSD Menüs

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste auf dem Frontpanel bzw. der Fernbedienung.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die Menügruppe **Setup**.
- 3 Drücken Sie die Taste **CH-**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
- 4 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die gewünschte Sprache.



6.4 STROMSPARMODUS

Dieser Monitor verfügt über eine Stromsparfunktion für den RGB(VGA)- und DVI-Eingang. Wenn der Monitor über einen bestimmten Zeitraum keine Signale erfasst, schaltet er automatisch in den Stromsparmodus, bis erneut ein Signal eingegeben wird. Sie können ein Zeitintervall zwischen 10 und 180 Minuten einstellen.

Einrichten des Stromsparmodus

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste auf dem Frontpanel bzw. der Fernbedienung.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die Menügruppe **Setup**.
- 3 Drücken Sie die Taste **CH-**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
- 4 Drücken Sie die Taste **CH+** oder **CH-**, um **Sleep Timer** zu wählen.
- 5 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** das gewünschte Zeitintervall.



Hinweis:

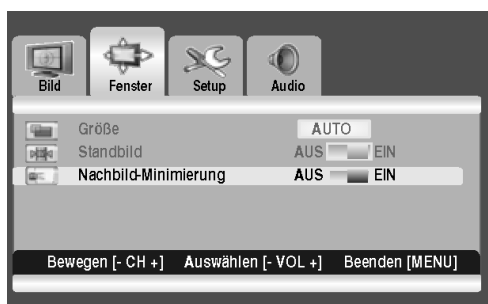
Sie können das gewünschte Zeitintervall auch einfach durch wiederholtes Drücken der Taste **SLEEP** auf der Fernbedienung auswählen.

6.5 MINIMIEREN VON NACHBILDEFFEKTEN

Das Anzeigen eines Standbilds über einen längeren Zeitraum führt aufgrund der Alterung der im Plasmamodul verwendeten fluoreszierenden Substanz zu Helligkeitsdifferenzen in den hellen und den dunklen Bereichen. Dieser Effekt wird als Nachbildeffekt bezeichnet. Mit dieser Funktion wird das Auftreten von Nachbildern so lang wie möglich verzögert.

Minimieren von Nachbildeffekten

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste auf dem Frontpanel bzw. der Fernbedienung.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die Menügruppe **Screen**.
- 3 Drücken Sie die Taste **CH-**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
- 4 Drücken Sie die Taste **CH+** oder **CH-**, um **Sticking Minimum** zu wählen.
- 5 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die gewünschte Option (**OFF** oder **ON**).



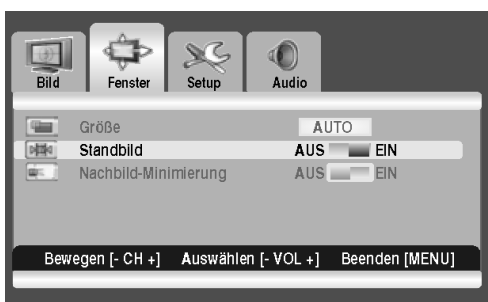
6.6 EINFRIEREN DES AKTUELLEN BILDES

Sie können das Bild einer laufenden Fernsehsendung einfrieren.

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die Menügruppe **Screen**.
- 3 Drücken Sie die Taste **CH-**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
- 4 Drücken Sie die Taste **CH+** oder **CH-**, um **Freeze** zu wählen.
- 5 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die gewünschte Option (**OFF** oder **ON**).

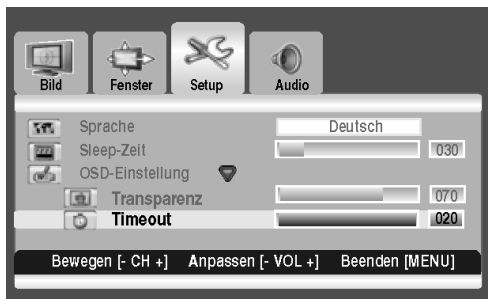
Hinweis:

Drücken Sie einfach die **FREEZE**-Taste auf der Fernbedienung, um das aktuelle Bild anzuhalten und als Standbild anzuzeigen. Durch erneutes Drücken kehren Sie zur Normalansicht zurück.



6.7 EINBLENDDAUER DES OSD-BILDSCHIRMENÜS

Sie können festlegen, wie lange die OSD-Menüanzeige eingeblendet bleibt.



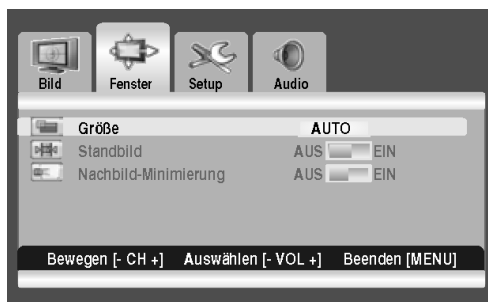
- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL +** oder **VOL -** die Menügruppe Setup aus.
- 3 Drücken Sie die Taste **CH-**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
- 4 Wählen Sie mit der Taste **CH-** oder **CH+** die Option OSD Settings aus.
- 5 Drücken Sie die Taste **VOL+**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
- 6 Wählen Sie mit der Taste **CH-** oder **CH+** die Option Timeout aus.
- 7 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die optimale Einstellung aus.

6.8 EINSTELLEN DER MENÜTRANSPARENZ

In diesem Menü können Sie die Transparenz des OSD-Menü-Hintergrunds einstellen.



- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die Menügruppe Setup.
- 3 Drücken Sie die Taste **CH-**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
- 4 Wählen Sie mit der Taste **CH-** oder **CH+** die Menügruppe OSD Settings aus.
- 5 Drücken Sie die Taste **VOL+**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
 - > Die Option **Transparency** ist markiert.
- 6 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die optimale Einstellung aus.



6.9 ÄNDERN DES BILDFORMATS

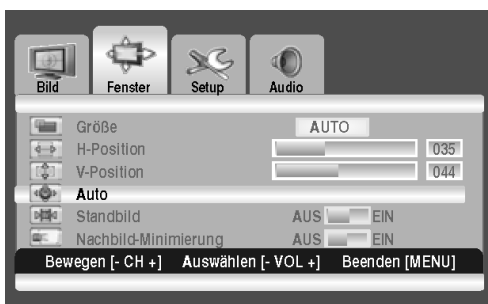
Sie können das für Ihren Bedarf am besten geeignete Bildformat auswählen.

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die Menügruppe Screen.
- 3 Drücken Sie die Taste **CH-**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.
 - > Die Option **Größe** ist markiert.
- 4 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** das gewünschte Bildformat aus.

ANAMORPHIC – WIDE AUTO – FILL ALL – FILL ASPECT – ZOOM

Hinweis:

Sie können das gewünschte Bildformat auch einfach durch wiederholtes Drücken der Taste **I.SIZE** (Image SIZE) auf der Fernbedienung auswählen.



6.10 EINRICHTEN DES PC-EINGANGS

■ Die Voreinstellung auf den RGB-Modus erfolgt über die Taste **INPUT**.

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die Menügruppe **Screen**.
- 3 Drücken Sie die Taste **CH-**, um auf die ausgewählte Menügruppe zuzugreifen.

■ Automatisches Einstellen des PC-Bildschirms

- 1 Wählen Sie mit der Taste **CH-** oder **CH+** die Option **Auto** aus.
- 2 Drücken Sie die Taste **VOL+** oder **VOL-**.
 - > Die Bildschirmqualität und -position werden automatisch eingestellt.

Hinweis:

Sie können den PC-Bildschirm auch automatisch einstellen, indem Sie einfach auf der Fernbedienung die Taste **AUTO** drücken.

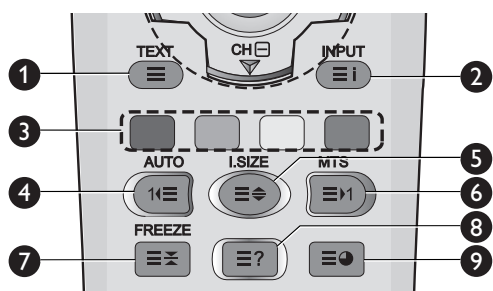
■ Auswählen der Position des PC-Bildschirms, wenn dieser nicht auf den Plasmabildschirm passt

- 1 Wählen Sie mit der Taste **CH-** oder **CH+** die Option **H Position** oder **V Position**.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **VOL+** oder **VOL-** die optimale Einstellung für den Fernsehbildschirm aus.

6.11 TELETEXT

Der Teletext-Dienst wird in vielen Ländern unter verschiedenen Namen (TOP Text, Fasttext, FLOF-Text, Videotext) angeboten. Es handelt sich dabei um einen Gratis-Service des jeweiligen Fernsehsenders. Dieser Dienst bietet eine jederzeit verfügbare Informationsvielfalt mit den Themen Wetter, Sportresultate, Nachrichten, Spiele u. dgl. Die Information wird dabei in Seitenform oder nach Themen organisiert in Farbe auf dem Bildschirm eingeblendet, und Sie können auf diese Informationen zugreifen, indem Sie einfach die Taste mit der betreffenden Farbe auf der Fernbedienung drücken.

Dieses Gerät hat keinen eigenen Tuner, aber eine externe Set-Top-Box liefert unter Umständen Kanäle mit Teletext-Information.



Zugriff auf Teletext

- 1 Drücken Sie die Taste **CH+** oder **CH-**, um die betreffende Quelle zu wählen.
- 2 Drücken Sie die **TEXT**-Taste (1) auf der Fernbedienung.
=> Die Index-Seite (100) der Teletext-Information wird eingeblendet.
- 3 Zum Ausblenden drücken Sie die **TEXT**-Taste ein weiteres Mal.

Auswählen einer Teletext-Seite

- 1 Geben Sie die dreistellige Teletext-Seitennummer mit den Zifferntasten ein.
=> Die betreffende Seite wird eingeblendet. Sollte die Seite mit weiteren Seiten verknüpft sein, werden diese der Reihe nach angezeigt.
- 2 Drücken Sie die **FREEZE**-Taste (7) an der gewünschten Seite, um das Bild einzufrieren.
- 3 Zum erneuten Blättern drücken Sie die **FREEZE**-Taste ein weiteres Mal.

Einblendung des TELETEXT-Index

- 1 Drücken Sie die **INPUT**-Taste (2), um den TELETEXT-Index anzuzeigen.

Fasttext

- 1 Drücken Sie die **rote, grüne, gelbe** oder **blaue** Taste (3) auf der Fernbedienung, um schnell auf gewünschte Themen und ihre Seiten zuzugreifen.

Seite vor (AUTO)

- 1 Drücken Sie die **AUTO**-Taste (4), um die nächste TELETEXT-Seite anzuzeigen.

Zoom (I.SIZE)

- 1 Durch einen Druck auf die **I.SIZE**-Taste (5) können Sie den oberen Teil des Bilds vergrößern.
- 2 Bei zweimaliger Betätigung wird der untere Teil des Bilds vergrößert, und bei dreimaliger Betätigung wird das Bild wieder normal angezeigt.

Seite zurück (MTS)

- 1 Drücken Sie die **MTS**-Taste (6), um die vorherige TELETEXT-Seite anzuzeigen.

FREEZE

- 1 Drücken Sie die **FREEZE**-Taste (7) auf der Fernbedienung, um die aktuelle Seite einzufrieren, so dass sie nicht aktualisiert wird und auch keine Subseite aufgerufen werden kann.
- 2 Zum Aufheben drücken Sie die **FREEZE**-Taste ein weiteres Mal.

Anzeigen

- 1 Drücken Sie die Anzeigen-Taste, um Seiteninformation auszublenden. Zum erneuten Anzeigen drücken Sie die Taste ein weiteres Mal..

Subseite

- 1 Nach Drücken dieser Taste können eine untergeordnete Seite durch Eingeben ihrer Nummer aufrufen.

Untertitel

Manche Kanäle strahlen bei gewissen Programmen Untertitel über Teletext aus. Die Nummern der betreffenden Seiten sind auf der Teletext-Indexseite zu finden.

- 1 Geben Sie die Nummer der betreffenden Seite ein, um die Untertitel einzublenden.
=> Die Untertitel erscheinen im Fernsehbild. Die Überschrift verschwindet nach einigen Sekunden.
- 2 Zum erneuten Einblenden der Untertitel drücken Sie eine beliebige Taste (außer TEXT oder den Lautstärke-Einstelltasten) auf der Fernbedienung.
- 3 Drücken Sie TEXT, um wieder zum TV-Modus zurückzukehren.

Hinweis:

Die Einstellung der Lautstärke ist im Teletext-Modus möglich, wobei jedoch die zugehörigen Symbole nicht auf dem Bildschirm eingeblendet werden.

7. INPUT MODE (RGB/DVI)

RGB Eingangsauflösung (PC)

Standard- auflösung	Aktive Auflösung		Aktualisierungs- rate	Pixelrate	Seiten- verhältnis	Modus
	H Pixel	V Zeilen				
VGA	640	480	60	25.175 MHz	16:9	Video Graphic Array
			72	31.5 MHz		
			75	31.5 MHz		
WVGA	848	480	60		16:9	Wide Video Graphic Array
SVGA	800	600	60	40 MHz	16:9	Super VGA
			72	50 MHz		
			75	49.5 MHz		
XGA	1024	768	60	65 MHz	16:9	Super VGA Extended Graphic Array
			70	75 MHz		
			75	78.5 MHz		
SXGA	1280	1024	60	108 MHz	16:9	Super XGA

SDTV Auflösung

Standard- auflösung	Aktive Auflösung		Aktualisierungs- rate	Pixelrate	Seiten- verhältnis	Modus
	H Pixel	V Zeilen				
480i	720	480	29,97 Hz	13,5 MHz	4:3	Modified DVB Mode
480p			59,94 Hz	27 MHz		
576i	720	576	25 Hz	13.5 MHz	4:3	Modified PAL Standard
576p			50 Hz	27 MHz		

HDTV Auflösung

Standard- auflösung	Aktive Auflösung		Aktualisierungs- rate	Pixelrate	Seiten- verhältnis	Modus
	H Pixel	V Zeilen				
720p	1280	720	30 Hz	74,25 MHz	16:9	Normally DVB Mode
			50 Hz			
1080i	1920	1080	25 Hz	74,25 MHz	16:9	Normally ATSC Mode
			30 Hz			
1080p	Nicht Unterstützt					

- Die optimale Darstellung von PC-Text erfolgt im Modus **XGA** (1024 x 768, 60Hz).
- Bei Verwendung des Fernsehgerätes als PC-Bildschirm wird eine Farbtiefe von 24-bit unterstützt (über 16 Millionen Farben).
- Die Anzeige auf Ihrem PC-Bildschirm kann je nach Hersteller (und verwendeter Windows-Version) unterschiedlich sein. Anweisungen zum Anschluss Ihres PCs an ein Anzeigegerät finden Sie in Ihrem PC-Handbuch.
- Falls ein Modus zur separaten Einstellung der vertikalen und horizontalen Frequenz vorhanden ist, wählen Sie 60Hz (vertikal) und 31.5kHz (horizontal). Verschiedentlich können Ausschalten des PCs (oder bei Abziehen des PC-Anschlusskabels) auf dem Bildschirm fehlerhafte Signale (wie Streifen) angezeigt werden. In diesem Fall schalten Sie mit der Taste **INPUT** in den Videomodus um. Achten Sie ausserdem darauf, dass der PC angeschlossen ist.

- Achten Sie beim Anschließen eines Notebooks darauf, dass die PC-Bildschirmanzeige ausschließlich über das Plasmafernsehgerät erfolgt, da anderenfalls u. U. Zufallssignale angezeigt werden.
- Wenn horizontale Synchronsignale im RGB-Modus unregelmäßig zu sein scheinen, überprüfen Sie den STromsparmmodus des PCs bzw. die Kabelverbindungen.
- Die Tabelle mit Anzeigeeinstellungen entspricht den IBM/VESA-Standards und bezieht sich auf analoge Eingangssignale.
- Der DVI-Unterstützungsmodus wird als mit dem PC-Unterstützungsmodus identisch angesehen.
- Die optimale vertikale Taktfrequenz liegt für beide Modi bei 60Hz.

8. TECHNISCHE DATEN

Anzeige

Kategorie	42" SD	42" HD	50" HD
Bildschirmgröße (aktiver bereich)	42" (920.1(H) x 518.4(V) ±0.5mm)		50" (1106.5(H) x 622.1(V) ±0.5mm)
Seitenverhältnis	16:9		
Anzahl der Pixel	852 (H) x 480 (V)	1024 (H) x 768 (V)	1366 (H) x 768 (V)
Pixelabstand	1.080(H) x 1.080(V) [mm]	0.900(H) x 0.676(V) [mm]	0.810(H) x 0.810(V) [mm]
Darstellbare Farben	1 Milliard (Option)		
Helligkeit	1500 cd/m2	1000 cd/m2	1000 cd/m2
Kontrast Verhältnis	10.000:1	5000:1	8000:1
Farbtemperatur	9500 K		
Betrachtungswinkel	Mehr als 160 Grad		

Eingänge/Ausgänge

Kategorie		42" SD; 42" HD; 50" HD
Lautsprecherausgang	Interner Lautsprecher (option)	10W(L) + 10W(R) [RMS] / 8 Ohm 2Wege 2 Lautsprecher
	Externer Lautsprecher (option)	10W(L) + 10W(R) [RMS] / 8 Ohm 2Wege 6 Lautsprecher
RS-232C	D-Sub Buchse 1 (9 pin)	TXD + RXD (1:1)
DVI Eingang	DVI Buchse x 1 (24 pin)	Digital RGB : TMDS MAX : 720p, 1080i, 1280 x 1024 / 60 Hz (SXGA)
	RCA Buchse x 1	Audio : 0.5V[rms](Normal) / 2 Kanal (L + R)
RGB Eingang	D-Sub Buchse x 1 (15 pin)	Analog RGB : 0.7V[S-S](75Ohm), H/CS/V : TTL (2.2 kOhm), SOG : 1V[S-S](75Ohm) MAX : 720p, 1080i, 1280 x 1024 / 60 Hz (SXGA)
	RCA Buchse x 1	Audio : 0.5V[rms](Normal) / 2 Kanal (L + R)
Component Eingang	RCA Buchse x 1	Y:1V[S-S](75 Ohm), Pb/Cb:0.7V[p-p](75 Ohm), Pr/Cr:0.7V[S-S](75 Ohm) 480i, 576i, 480p, 576p, 720p, 1080i Audio : 0.5V[rms](Normal) / 2 Kanal(L + R)
Monitor Ausgang	RCA Buchse x 1	Video : 1V[S-S] (75Ohm) Audio : 0.5V[rms](Normal) / 2 Kanal (L + R)
S-Video Eingang	Mini DIN Buchse x1 (4 pin)	Y : 1V [S-S] (75 Ohm), C : 0.286V [S-S] (75 Ohm) [NTSC] Y : 1V [S-S] (75 Ohm), C : 0.300V [S-S] (75 Ohm) [PAL / SECAM]
Video Eingang	RCA Buchse x 1	Video : 1V [S-S] (75 Ohm) [NTSC / PAL / SECAM] Audio : 0.5V [rms] (Normal) / 2 Kanal(L + R)
Scart or Video 1,2	Scart Buchse x 2 (2polig) [Voll x 1, Halb x 1] or RCA Buchse x 1	Video : 1V[S-S] (75 Ohm) Y : 1V[S-S] (75 Ohm), C: 0.3V[S-S] (75 Ohm) RGB : 0.7V[S-S] (75 Ohm) Audio : 0.5V[rms](Normal) / 2 Kanal (L + R)

Algemein

Kategorie	42" SD	42" HD	50" HD
Netzteil	AC 100 V ~ 240 V, 50/60 Hz		
Leistungsaufnahme (typisch)	250 W	300 W	440 W
Abmessungen (mit Fuß) [W mm x H mm x D mm]	1028 x 625 x 89.8 (A)	1028 x 625 x 107.4 (B)	1205 x 721 x 114.3 (D)
Gewicht (ohne Fuß)	29 kg	31 kg	43 kg

Betriebs Umgebung

Kategorie	42" SD; 42" HD; 50" HD	
Temperatur	Betrieb	0 ~ 40°C
	Lagerung	-20 ~ 60°C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb	20 ~ 80% Relative Luftfeuchtigkeit(Nicht condensierend)
	Lagerung	10 ~ 90% Relative Luftfeuchtigkeit(Nicht condensierend)
Luftdruck	Betrieb	800 ~ 1100 hPa (Höhe: 0 ~2,000 m)
	Lagerung	700 ~ 1100 hPa (Höhe: 0 ~3,000 m)

Externer Lautsprecher(Optional)

Kategorie	Technische Daten	
	42"	50"
Abmessungen (B X H X T)	113 mm x 626.6 mm x 82.2 mm	90 mm x 721 mm x 68 mm
Gewicht	5 kg (L + R)	3 kg (L + R)
Typ	2 Wege -6 Lautsprecher-System	
Eingang	10 W (RMS)	
Impedanz	8 Ohm	
Ausgangsschalldruck	87 dB/W/m	
Frequenz	45 Hz ~ 20 KHz	

Interner Lautsprecher (Option)

Kategorie	Technische Daten
Typ	2 Wege -2 Lautsprecher-System
Eingang	10 W (RMS)
Impedanz	8 Ohm
Ausgangsschalldruck	88 dB/W/m
Frequenz	140 Hz ~ 10 KHz

9. REINIGUNG UND FEHLERSUCHE

9.1 REINIGUNG

Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung des Plasmabildschirms

- Führen Sie Hände, Gesicht und andere Gegenstände nie in die Nähe der Lüftungslöcher des Plasmabildschirms. Die Oberseite des Plasmabildschirms entwickelt in der Regel aufgrund der durch die Lüftungslöcher ausgestoßenen heißen Luft sehr hohe Temperaturen. Wenn der nötige Sicherheitsabstand nicht eingehalten wird, kann dies zu Verbrennungen oder anderen Körperverletzungen führen. Werden Objekte nahe der Oberseite des Bildschirms platziert, kann dies weiter zu hitzebedingten Schäden am Objekt sowie am Monitor selbst führen.
- Stellen Sie sicher, dass alle Kabel ausgezogen sind, bevor Sie den Plasmabildschirm bewegen. Andernfalls können die angeschlossenen Kabel beschädigt werden, was zu Feuer oder Stromschlägen führen kann.
- Trennen Sie den Netzstecker sicherheitshalber von der Stromquelle, bevor Sie am Gerät Reinigungs- bzw. Wartungsarbeiten durchführen.

Reinigungsanweisungen für das Frontpanel

- Die Vorderseite des Bildschirms wurde speziell behandelt. Wischen Sie die Oberfläche daher vorsichtig mit einem Reinigungslappen oder einem weichen, fuselfreien Tuch ab.
- Bei starker Verschmutzung befeuchten Sie das weiche, fuselfreie Tuch mit einem milden Reinigungsmittel. Wringen Sie das Tuch vor Verwendung aus, um übermäßige Feuchtigkeit zu vermeiden. Wischen Sie die Oberfläche des Monitors ab, um Staub zu entfernen. Verwenden Sie dann ein ähnliches, trockenes Tuch, um die Oberfläche trocken zu reiben.
- Verkratzen oder schlagen Sie nicht auf das Panel mit Ihren Fingern oder harten Objekten.
- Verwenden Sie keine leicht flüchtigen Produkte wie Insektensprays, Lösungsmittel oder Verdünnern.

Reinigungsanweisungen für das Gehäuse

- Reinigen Sie das Gehäuse falls nötig mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Bei starker Verschmutzung befeuchten Sie ein weiches, fuselfreies Tuch mit einem milden Reinigungsmittel. Wringen Sie das Tuch aus, um übermäßige Feuchtigkeit zu vermeiden. Wischen Sie das Gehäuse damit ab. Verwenden Sie dann ein zweites, trockenes Tuch, um die Oberfläche trocken zu reiben.
- Stellen Sie sicher, dass kein Wasser oder Reinigungsmittel mit der Bildschirmoberfläche in Berührung kommt. Falls Wasser oder Feuchtigkeit in das Geräteinnere gelangt, kann dies zu Betriebsstörungen, Stromschlag und elektrischen Risiken führen.

- Verkratzen oder beschädigen Sie das Gehäuse nicht mit Ihren Fingern oder durch harte Gegenstände.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Gehäuses keine leicht flüchtigen Produkte wie Insektensprays, Lösungsmittel oder Verdüner.
- Stellen Sie Gummi- oder PVC-Produkte nicht für längere Zeit in die Nähe des Gehäuses.

9.2 FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Es wird kein Bild angezeigt.	<ol style="list-style-type: none">1 Das Netzkabel ist nicht eingesteckt.2 Die Haupt-Netztaste an der Rückseite des Monitors ist nicht eingeschaltet.3 Es kann keine Verbindung zum gewählten Eingang hergestellt werden.4 Der Monitor befindet sich im RGB-Modus in Standby.	<ol style="list-style-type: none">1 Schließen Sie das Netzkabel an.2 Stellen Sie sicher, dass die Netztaste eingeschaltet ist.3 Schließen Sie eine Signalverbindung am Bildschirm an.4 Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur.
Es erscheint ein Störungsbild auf dem Monitor oder entsprechende Geräusche sind hörbar.	Störungen werden durch umstehende Elektrogeräte, Autos/Motorräder oder Leuchtröhren verursacht.	Stellen Sie den Bildschirm an eine andere Lage und überprüfen Sie, ob die Störung dadurch reduziert werden kann.
Die Farben sind nicht normal.	Das Signalkabel ist nicht richtig eingesteckt.	Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel fest an der Rückseite des Monitors angesteckt ist.
Das Bild wird durch seltsame Muster verzerrt.	<ol style="list-style-type: none">1 Das Signalkabel ist nicht richtig eingesteckt.2 Das Eingangssignal übersteigt die Kapazität des Monitors.	<ol style="list-style-type: none">1 Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel fest angeschlossen ist.2 Prüfen Sie, ob die Videosignalquelle die Kapazität des Monitors eventuell übersteigt. Vergleichen Sie dazu die entsprechenden Spezifikationen mit denjenigen des Monitors.
Das angezeigte Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.	<ol style="list-style-type: none">1 Bei Betrieb im RGB-Modus sind H- und V-Größe nicht richtig eingestellt.2 Unter Verwendung mit AV1-, AV2- oder Komponenteneingang mit 480i ist der 4:3 WIDE-Modus aktiviert.	<ol style="list-style-type: none">1 Passen Sie das Bild anhand der Einstellungen für H- und V-Größe an.2 Betätigen Sie die WIDE-Taste, um durch die verschiedenen Gesamtbildschirmformate zu blättern.
Es ist Ton zu hören, aber kein Bild erscheint.	Das Signalkabel ist nicht richtig angeschlossen. 1.	Stellen Sie sicher, dass sowohl Video- wie auch Soundeingang richtig angeschlossen sind.

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Es erscheint ein Bild, aber kein Ton ist hörbar.	<ol style="list-style-type: none">1 Das Signalkabel ist nicht richtig angeschlossen.2 Die Lautstärke wurde auf Minimum eingestellt.3 MUTE (lautlos) ist aktiviert.	<ol style="list-style-type: none">1 Stellen Sie sicher, dass sowohl Video- wie auch Soundeingang richtig angeschlossen sind.2 Betätigen Sie die VOLUME +/- Taste, bis ein Ton hörbar ist.3 Deaktivieren Sie den MUTE-Modus durch Drücken der entsprechenden Taste.
Manche Bildelemente werden nicht angezeigt.	Es werden unter Umständen nicht alle Pixel des Plasmabildschirms angezeigt.	Dieser Monitor wurde unter Anwendung höchster Präzisionstechnologien hergestellt. Es kann jedoch in einzelnen Fällen vorkommen, dass nicht alle Pixel des Monitors aktiviert werden. Es handelt sich dabei nicht um eine Fehlfunktion. Weitere Informationen finden Sie auf der beigefügten Garantiekarte.
Nach Ausschalten des Gerätes werden Bilder weiter auf dem Bildschirm angezeigt (Standbilder sind zum Beispiel: Logos, Videospiele, Computerbilder und Bilder im 4:3 Normalmodus).	Standbilder werden länger auf dem Bildschirm angezeigt.	Stellen Sie sicher, dass Standbilder nicht zu lange angezeigt werden, da dies zum Einbrennen der Bilder auf dem Monitor führen kann.

..

10. BESCHRÄNKTE GARANTIE (EUR)

Zwei Jahre kostenlose Arbeit

Zwei Jahre kostenlose Einzelteile

WEN BETRIFFT DIE GEWÄHRLEISTUNG?

Um in den Genuss der Garantieleistungen zu kommen, muss ein Kaufbeleg mit Kaufdatum vorliegen. Als Kaufbeleg gilt eine Kaufquittung oder andere Dokumente, die das Kaufdatum tragen.

WAS BEINHALTET DIE GEWÄHRLEISTUNG?

Die Gewährleistung tritt ab Kaufdatum in Kraft. Danach werden für zwei Jahre sämtliche fehlerhaften Teile repariert oder ausgetauscht und sämtliche Arbeiten kostenlos vorgenommen. Nach Ablauf der zwei Jahre ab Kaufdatum müssen Ersatzteile und Reparaturkosten vom Kunden getragen werden. Sämtliche Teile, einschließlich reparierte und ersetzte Teile, unterliegen lediglich der ursprünglichen Gewährleistungsfrist. Sobald die Gewährleistungsfrist des Produkts erlischt, erlischt auch die Gewährleistung auf sämtliche ersetzten oder reparierten Einzelteile.

WAS IST VON DER GEWÄHRLEISTUNG AUSGESCHLOSSEN?

Die Gewährleistung deckt nicht:

- Arbeitsaufwand für den Transport, die Installation und Einrichtung des Produkts, die Anpassung der Bedienelemente an die Kundenansprüche und die Installation oder Reparatur von externen Antennensystemen.
- Reparaturen und/oder Ersatzteile aufgrund von Missbrauch, Unfall, unsachgemäßer Reparatur oder andere Gründe außerhalb des Einflussbereichs der Philips Consumer Electronics Europe.
- Empfangsprobleme, die durch Signalbedingungen am Kabel oder Antennensystem außerhalb des Gerätes verursacht werden.
- Produkte, die eine Modifizierung und Anpassung erfordern, damit sie in einem Land verwendet werden können, für das sie nicht entwickelt, hergestellt und/oder autorisiert wurden bzw. die Reparatur auf solche Weise beschädigter Produkte.
- Auf das Produkt bezogene Zufalls- oder Folgeschäden.
(Da manche Staaten keine Beschränkungen von Zufalls- oder Folgeschäden zulassen, trifft die genannte Beschränkung nicht in jedem Fall zu. Dies beinhaltet, ist jedoch nicht beschränkt auf, vorab aufgenommenes Material, ob unter Urheberrecht oder nicht).
- Modifizierungen und Anpassungen, die das Produkt zur Verwendung in einem Land umwandeln sollten, für das es nicht entwickelt, hergestellt und/oder autorisiert wurde bzw. die Reparatur auf solche Weise beschädigter Produkte.
- Normale Verschleißerscheinungen (verminderte Lichtausgabe des PDP-Moduls) über die Lebensdauer des Produkts hinweg.

- Phosphorbrand. Lassen Sie Standbilder nie zu lange auf dem Bildschirm, da dies auf Teilen des Panels zu Phosphorbränden führen kann.
- Kleine Mengen von Zellen (feine Pixelelemente), die kein Licht produzieren bzw. die beleuchtet bleiben, während sie deaktiviert sein sollten.

WO KANN ICH EINE WARTUNG VORNEHMEN?

Der Wartungsdienst ist in allen Ländern erhältlich, in denen das Produkt offiziell durch Philips Consumers Electronics Europe vertrieben wird. In Ländern, in denen Philips Consumers Electronics Europe das Produkt nicht vertreibt, bietet die lokale Philips-Vertretung eventuell einen entsprechenden Service an (obwohl es aufgrund von möglicherweise nicht verfügbaren Einzelteilen und technischen Handbüchern zu Verzögerungen kommen kann).

WELCHE DOKUMENTE MUSS ICH UNBEDINGT AUFBEWAHREN?

Bewahren Sie Ihre Quittung sicher auf, die uns als Kaufbeleg dient. Befestigen Sie diese am Benutzerhandbuch und bewahren Sie beide Unterlagen griffbereit auf. Behalten Sie außerdem den Originalkarton und sämtliches Verpackungsmaterial für den Fall, dass Sie das Produkt retournieren müssen.

BEVOR SIE TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG VERLANGEN...

Ziehen Sie bitte Ihr Benutzerhandbuch zu Rate, bevor Sie Unterstützung anfordern. Durch die Anpassung von darin besprochenen Kontrollschaltern kann Ihr Anruf eventuell vermieden werden.

FÜR DEN WARTUNGSDIENST ODER FÜR WEITERE FRAGEN

Wenden Sie sich bitte unter einer der angegebenen Telefonnummern direkt an Philips:

Österreich	0820 901115
Belgien	070 253 010
Dänemark	35 25 87 61
Finnland	09 2290 1908
Frankreich	08 9165 0006
Deutschland	0180 5 007 532
Griechenland	00800 3122 1223
Irland	1 601 1161
Italien	199 404 042
Luxemburg	26 84 3000
Niederlande	0900 0400 063
Norwegen	22 70 82 50
Portugal	2 1359 1440

Spanien 902 888 785

Schweden 08 632 0016

Schweiz 02 2310 2116

Großbritannien 0906 1010 017

Sämtliche Reparaturen müssen durch ein autorisiertes Servicecenter oder -werk durchgeführt werden. Sollte sich kein Servicecenter in Ihrer Nähe befinden, wenden Sie sich an Ihren Händler. Falls Ihr Händler ein autorisiertes Servicecenter führt, wird er Ihnen bei der Reparatur gerne behilflich sein.

NICHT VERGESSEN...

Bitte tragen Sie die Modell- und Seriennummern Ihres Produktes in die nachfolgenden Tabellen ein. Füllen Sie bitte außerdem den Garantieschein prompt aus und senden Sie diesen ein. Dies erleichtert uns ggf. eine Kontaktnahme mit Ihnen.

MODELL # _ _ _ _ _

SERIEN # _ _ _ _ _ wo _ _ _

